

Das Kind des Wassers 5

von Tauriel

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz39/quiz/1452112754/Das-Kind-des-Wassers-5>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung



Kapitel 1

Nun war endlich die Stundenlange Beratung vorbei und es wurde beschlossen das wir bei Sonnenaufgang aufbrechen würden. Ich ging aber noch einmal raus in die Sterne denn ich wollte noch nicht schlafen. Da setzte ich mich an den kleinen Bach und spielte mit Wassertropfen als ich eine tiefe sprudelnde Stimme hörte: „Mein Kind pass auf dich auf sonst wird in dir ein Krieg ausbrechen höre im auf das Wasser denn ich werde dir Rat geben.“ dann verblasste die Stimme. Ich huschte schnell wieder ins Haus.

Am nächsten Morgen spürte ich ein Gewicht auf mir denn Kirsas saß auf mir. „Kirsas geh runter ich bin doch schon wach.“ sagte ich lachend und zog mir meine Ersatz Reisekleidung an. Nahm meine Waffen und los ging es. „Was sagtest du weißer Nebel und Geheul.“ hörte ich als ich ins Wohnzimmer kam alle waren da außer Nursol.

„1. Habt ihr Nursol gesehen und 2. ich kann euch beruhigen der weiße Nebel und das Geheul gehörten zu meiner Wölfin Kirsas.“ alle sahen mich bestürzt an. Doch dann antwortete mir der junge Zwerg Killi, „Also Nursol habe ich seit gestern nicht mehr gesehen aber manche sagen er habe sich in Rauch aufgelöst.“ Ok dachte ich beruhigt denn jetzt wusste ich wo er war. Ich piff einmal schrill und Nero landete auf meinem Arm. „Nero ich weiß es ist ein weiter Weg aber bitte bringe Aragorn diesen Brief nach Bruchtal ...“



Kapitel 2

Als wir aufbrachen war Mithrandir es der mich ansprach: „Es scheint so als wüsstest du wo Nursol sich rumtreibt?“, „Ja, ich weiß wo er steckt den Nursol Totenkind muss seine Königin sprechen, die Totengöttin höchst persönlich.“ ich schwieg eine Weile bevor Mithrandir nach vorne zeigte. Schnell folgte ich seinem Blick und sah weit vor mir Nursol am Boden kniend. Eine flüssige Hand Bewegung und ich glitt auf einer leichten Welle von Wasser auf ihn zu. Doch er saß da und betrachtete mit kaltem Blick die Spuren im weichem Gras. Als die Welle verebbte und ich vor ihm stehen blieb schaute er zu mir auf und flüsterte, „Endlich haben wir sie“ Nun wurde auch mein Blick kalt. Langsam schlichen wir ohne unser Wölfe der Spur hinterher. Denn das war die Spur des blauen Tigers der Celebrian einst das Leben nahm. Und jetzt würden wir uns rächen das er Elronds Frau tötete. Wir waren nah dran doch kletterten wir in die Bäume die rund um die Lichtung standen um zu beobachten. Da lag er der blaue Tiger doch war der Tiger nicht allein denn um ihn tollten 3 Tigerbabys. Also war der Tiger eine Tigerin und wir durften sie nicht töten denn das war dann der sichere Tod für ihre jungen. Wir kletterten rasch zurück und konnten die Zwerge gerade noch überzeugen das in dem Wald nichts war außer Laub. Also ritten wir weiter Gandalf zu Pferd, Nursol und ich zu Wolf und die anderen also Zwerge und Bilbo auf Ponys.